Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 86 (2008)

Heft: 1

Rubrik: Protokoll der Hauptversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Protokoll der Hauptversammlung

Mittwoch, 5. Dezember 2007, 19.30 Uhr
Burgerratssaal des Casinos Bern

Vorsitz: Markus Keusen, Präsident

Präsenz gemäss Liste: 138 Sektionsmitglieder

Entschuldigt Abwesende

Entschuldigte Jubilare mit 25 Mitgliedschaftsjahren:

Fabian Amschwand, Elisabeth Berchtold, Ewald Bruhin, Peter Eschmann, Hans H. Fehlmann, Erika Geiser, Niklaus Gerber, Bernhard Häusermann, Martin Kohler, Hans-Peter Kurz, Heidi Moser, Corinne Ott, Erna Schönthal, Kurt Schönthal, Thomas Stucki, Ueli Stutz, Peter Voll, Remo Wälti;

mit 40 Mitgliedschaftsjahren:

Klaus Buhlinger, Werner Fischer, Marianne Frei Büchel, Andreas Hubschmid, Albin Jerin, Peter Küpfer, Peter Mosimann, Hansueli Müller, Hans Plötscher, Erich Ramseier, Ursula Wenger-Mader, Willi Zihler;

mit 50 Mitgliedschaftsjahren: Fred Aeberhard, Gisela Berger, Ernst Spiess;

mit 60 Mitgliedschaftsjahren: Hans Beat Gamper, Kurt Hostettler;

mit 65 Mitgliedschaftsjahren: Hans Ott (Ehrenmitglied!);

mit 70 Mitgliedschaftsjahren: Carl Ulrich Stäubli: mit 90+ Altersjahren und/oder 70+ Mitgliedschaftsjahren: Walter Buholzer, Hans-Ulrich Furrer, Werner Otz, Ernst Walther;

Ehrenmitglieder und Altpräsidenten: Verena Gurtner, Christian Ruckstuhl;

mit 25 Mitgliedschaftsjahren (Subsektion Schwarzenburg): Konrad Flück;

mit 40 Mitgliedschaftsjahren (Subsektion Schwarzenburg): Eduard Burger;

Weitere Mitglieder: Fritz Gurtner, Markus Jaun, Ruedi Lanz, Regula Mader, René Michel.

I. Eröffnung der Versammlung

1 Begrüssung

Der Präsident begrüsst alle Teilnehmenden an der diesjährigen Hauptversammlung (nachfolgend HV) und heisst insbesondere die Vertreter des Zentralvorstandes, die Altpräsidenten, die Ehrenmitglieder, die Jubilarinnen und Jubilare sowie die Gruppe Hüttensingen herzlich willkommen.

2 Liedervortrag der Gruppe Hüttensingen

Erwin Weibel, der Leiter der Gruppe, richtet sein Wort an die Versammlung. Er erinnert daran, dass die Hüttensänger im letzten Januar das 20-Jahr-Jubiläum feiern konnten. Hanni Hermann (sel.) ergriff 1987 die Initiative zur Gründung. Es ging darum, auch nach dem absehbaren Ende des Männerchores der Sektion ein Singwesen zu erhalten und wenigstens an zwei Versammlungen im Jahr volkstümliche Lieder vorzutragen. Erwin will auch die Verdienste der langjährigen Dirigentin Ruht Oetliker unterstreichen.

Markus Keusen bittet nun die Gruppe Hüttensingen auf die Bühne und unter der bewährten Leitung von Peter Baumgartner trägt sie drei Lieder vor:

- Dr Trueberbueb (I bi ne Aemmitaler)
- Dällebach-Kari-Lied (Wenn die Blümlein draussen zittern)
- Bajazzo

Unter dem spontanen und lang anhaltenden Applaus der HV dankt der Präsident für den erfrischenden Liedervortrag.

3 Gedenken an die 2007 Verstorbenen

Auch dieses Jahr hat uns wiederum eine ganze Reihe von lieben Kameradinnen und Kameraden verlassen müssen und die HV erhebt sich in stillem Gedenken an die Verstorbenen. Die Gruppe Hüttensingen widmet ihnen das Lied «Grosser Gott wir loben Dich». Der Präsident verdankt die eindrückliche Ehrung.

II. Statutarischer Teil

Der Präsident weist auf eine Beilage zu den Clubnachrichten (CN) hin, in der gegenüber den publizierten Traktanden zusätzliche Wahlvorschläge enthalten sind. Dazu kommt inzwischen noch eine weitere Kandidatur für das zweite Revisorenamt. Er freut sich, dass sich schlussendlich für alle Vakanzen Personen zur Verfügung gestellt haben.

Die HV ist stillschweigend mit der in den CN 7/8 auf Seite 4 publizierten Traktandenliste und den vom Präsidenten vorgeschlagenen Erweiterungen einverstanden.

1 Wahl von Stimmenzählern

Die HV wählt als Stimmenzähler Adrian Wyssen, Thomas Benkler, Ernst Brügger und Erwin Mock. Unter dem Applaus der HV dankt der Präsident den vier Kameraden für die Übernahme dieser Funktion.

2 Ehrung der Jubilarinnen und Jubilare

An einem besonderen Anlass in der Schmiedstube wurden im Verlauf des heutigen Nachmittags bereits die anwesenden der 65 Jubilarinnen und Jubilare mit 25 Mitgliedschaftsjahren geehrt und ihnen Urkunde und Abzeichen überreicht. Nach dem traditionellen Imbiss begaben sich dann die meisten Jubilarinnen und Jubilare hierher ins Casino.

Der Präsident verliest nun die publizierte Namensliste aller Jubilarinnen und Jubilare mit mehr als 25 Jahren Mitgliedschaft und bittet die verschiedenen Kategorien der Reihe nach auf die Bühne:

- 43 Mitglieder mit 40 Jahren (darunter die ehemaligen Tourenchefs Walter Bähler und Thomas Benkler),
- 28 Mitglieder mit 50 Jahren,
- 12 Mitglieder mit 60 Jahren,
- 3 Mitglieder mit 65 Jahren,
- 6 Mitglieder mit 70 Jahren und
- 2 Mitglieder mit 75 Jahren Clubmitgliedschaft.

Und unsere Sektion zählt nicht weniger als 53 Mitglieder, die 90 und mehr Jahre alt sind, was einem guten Prozent des Mitgliederbestandes entspricht!

Den Anwesenden werden die Urkunden des Zentralverbandes ausgehändigt und ihre Treue wird mit Applaus verdankt.

Der Präsident verkündet anschliessend eine kurze Pause von 10 Minuten.



Walter Sahli, 95-jähriger SAC-Jubilar (US).

3 Ersatzwahl Stiftungsrat SAM

Wir sind Mitgründer und einer der Träger des Schweizerischen Alpinen Museums (SAM). Nachdem Elisabeth Stocker zu ihrer Herkunftssektion Pilatus zurückgekehrt ist, dürfen wir eine neue Vertreterin benennen. Der Präsident freut sich, Frau Regula Mader (Regierungsstatthalterin) als Vertreterin der Sektion Bern im Stiftungsrat des SAM zur Wahl vorschlagen zu können.

Die HV wählt die Vorgeschlagene ohne Gegenstimme (bei wenigen Enthaltungen) und bedankt sich mit einem Applaus bei der heute Abend Abwesenden.

4 Wahlen Kommissionsmitglieder

Der Präsident gibt einleitend die Demission von Kurt Wüthrich als Leiter der Gruppe Hüttenwerker bekannt. Er dankt ihm ganz herzlich für seine langjährige, engagierte Tätigkeit und die HV spendet ihm den verdienten spontanen und kräftigen Applaus. In der Person von Daniel Hüppi konnten wir einen kompetenten Fachmann finden, der die Nachfolge anzutreten bereit ist. Gerne schlägt ihn der Vorstand zur Wahl vor.

Per Ende 2007 tritt *Franz Weibel (Altpräsident)* als Hüttenchef Hollandia zurück. *Die HV* spendet dem Zurücktretenden auch hier einen spontanen Applaus. Der Vorstand schlägt der Versammlung Daniel Gyger als Nachfolger vor.

Die HV wählt die Vorgeschlagenen ohne Gegenstimme.

Der Präsident gibt ferner den Rücktritt der Seniorentourenleiter Gurtner, Seiler und Wälti (bekannt als die «drei Fritzen») sowie von Vreni Türler als Leiterin der Seniorinnen bekannt. Sie werden vom noch amtierenden Tourenchef Urs Gantner gebührend gewürdigt und persönlich verabschiedet.

Danach gibt der Präsident der HV den neuen Leitenden Ausschuss der Tourenkommission bekannt. Als Vertreterin der Seniorinnen wird Jacqueline Rieder dort Einsitz nehmen.

Auf Vorschlag des Präsidenten bestätigt die HV die Wiederwahl der übrigen Kommissionsmitglieder in globo mit grossem Mehr und Akklamation.

5 Wahlen Vorstand

Der Präsident gibt den folgenden Rücktritt per Ende 2007 bekannt:

Urs Gantner hat insgesamt fast vier Jahre als Tourenchef gewirkt. Der Präsident streicht ihn als lösungsorientierten Kollegen heraus, der auch Kompromisse stiften konnte. Alle seine Geschäfte waren gut vorbereitet und wurden rasch und oppositionslos verabschiedet. Sein letztes Werk ist das Jahresprogramm in neuem Format. Der Geehrte wendet sich an die HV und bedankt sich bei seinen Kollegen im Leitenden Ausschuss.

Namens des Vorstandes unterbreitet nun unser Präsident *Markus Keusen* der HV den folgenden **Wahlvorschlag per 1.1.2008**:

Neuer Tourenchef: Urs Weibel

Die HV wählt den Vorgeschlagenen einstimmig und mit Akklamation.

Es folgt nun die Wiederwahl der übrigen Vorstandsmitglieder, die sich der Reihe nach der HV kurz vorstellen. Es sind dies:

- unser Vizepräsident Daniel Dummermuth, der in Vertretung von Markus Keusen ab und zu Vorstandssitzungen leitet und auch sonst überall einspringt, wo sich Aufgaben stellen; er versteht es auch, immer wieder interessante Vorträge für unsere Sektionsversammlungen zu organisieren;
- unser Vorstandssekretär Bernhard Moll, der die Protokolle der Vorstandssitzungen führt

und nach den Worten unseres Präsidenten zugleich das «juristische Gewissen» des Vorstandes ist:

- Mutationsführer Urs Bühler, welcher nach den Worten des Präsidenten mehr und mehr zum Organisator besonderer Anlässe mutiert;
- Hüttenverwalter Jean-Pierre Lorétan, der mit seiner weitreichenden und fundierten Praxis den Überblick über alle unsere Hütten und das Clublokal hat;
- Hüttenobmann Ha-Jo Niemeyer, der mit grosser Sachkenntnis und viel Engagement die baulichen Aufgaben wahrnimmt;
- Erich Gyger als bewährter Obmann der Veteranengruppe, der grössten unserer Untergruppen;
- der für heute entschuldigte Präsident der Subsektion Schwarzenburg, René Michel;
- unser Redaktorenteam der CN Monika von Allmen und Ueli Seemann, die mit grosser Erfahrung ihre Aufgabe ausführen;
- Kassier Stefan Schegg, der sich mit Elan daran gemacht hat, unser Finanzwesen zu optimieren;
- Lukas Rohr leitet die JO, in der sich in ungezwungener Atmosphäre eine neue Bergsteigergeneration heranbildet;
- die Leiterin der Gruppe Natur+Umwelt Kathrin Studer hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Sektion vermehrt für ökologische Anliegen zu sensibilisieren.

Einstimmig und mit Akklamation bestätigt *die HV* die übrigen Vorstandsmitglieder in ihren Chargen.

Ususgemäss übernimmt nun Kurt Wüthrich (Altpräsident) das Traktandum Wiederwahl des Präsidenten und Markus Keusen verlässt zu diesem Zweck den Saal. Kurt Wüthrich dankt Markus ganz herzlich für seine grosse Arbeit und er schlägt der HV vor, die Wiederwahl per Handzeichen durchzuführen.

Die HV bestätigt hierauf Markus Keusen einstimmig und mit Akklamation in seinem Amt als Präsident der Sektion Bern.

Kurt Wüthrich gratuliert Markus Keusen zu seiner Wiederwahl, und der Präsident dankt der HV für das ihm geschenkte Vertrauen. Er sieht befriedigt auf erfolgreiche Projekte wie den Trift-Umbau und die Gründung der Umweltgruppe zurück. Rückschläge gehörten zwar ab und zu auch zum «Schicksal» eines Präsidenten, aber er sehe dank der guten Kameradschaft im Vorstand der Zukunft getrost entgegen.

6 Wahl der Rechnungsrevisoren

Einstimmig und mit Akklamation wählt die HV Heinrich Steiner und Markus Jaun zu Rechnungsrevisoren.

Der Präsident dankt den beiden Gewählten für ihre Bereitschaft, dieses Amt wahrzunehmen.



7 Wahl eines Ehrenmitglieds

Namens des Vorstandes der Veteranengruppe begründet deren Vize-Obmann Toni Wenger den von diesem Kollegium eingereichten Wahlvorschlag. Er erinnert an den Tod unseres ältesten Sektionsmitglieds Georges Pellaton am 28. Januar, im 102. Lebensjahr. Kurz zuvor hatte dieser Kamerad noch angeregt, Erich Gyger zur Wahl zum Ehrenmitglied vorzuschlagen. Der Vorstand der Veteranengruppe hat dieses begründete Anliegen aufgenommen und einstimmig unterstützt, hat sich Erich Gyger doch bleibende Verdienste erworben um die Stärkung der Veteranengruppe und die Förderung der Lebensqualität älterer Clubkameraden durch regelmässige Wanderungen und soziale Kontakte. Die gut besuchten monatlichen Treffen wurden noch ausgebaut, um auch den Kontakt mit den älteren und gebrechlichen Kameraden aufrechtzuerhalten. Das Tätigkeitsprogramm der Veteranengruppe wurde unter seiner Leitung noch attraktiver. Schliesslich verstand er es, mit diplomatischem Geschick und im Zusammenwirken mit der Sektion die Öffnung der Veteranengruppe gegenüber den SAC-Frauen voranzutreiben. In diesem Sinne übermittelt Toni Wenger der HV den Wahlvorschlag für Erich Gyger und bittet die Versammlung, seiner Ernennung zum Ehrenmitglied zuzustimmen.

Die HV wählt hierauf einstimmig und unter Akklamation Erich Gyger zum Ehrenmitglied der Sektion Bern des SAC.

Erich Gyger zeigt sich in seinen Dankesworten an die Versammlung hocherfreut über die ihm zuteil gewordene grosse Ehrung. Diese gelte auch dem Veteranenvorstand und der ganzen Veteranengruppe. Er dankt aber auch den vielen stillen Schaffern in der Sektion. In launigen Worten schneidet er das Thema «Beteiligung von Frauen an Veteranen-Anlässen» an. Sporadisch nähmen nun auch Seniorinnen an den Wanderungen der Veteranen teil und es gebe

vermehrt auch Anlässe mit den Partnerinnen. Befriedigt blickt Erich Gyger auf die gefundenen und gut funktionierenden Lösungen zurück und die Versammlung dankt ihm mit spontanem Applaus für seine Ausführungen.



Erich Gyger – unser neues Ehrenmitglied empfängt die Gratulationen von unserem Präsidenten Markus Keusen (US).

(Siehe auch Artikel unter «Stimme der Veteranen» in diesen CN)

8 Verschiedenes

Zu diesem Traktandum erfolgt keine Wortmeldung, und *der Präsident* schliesst die HV um 21.25 Uhr mit seinen besten Wünschen zu den bevorstehenden Festtagen und dem kommenden Jahreswechsel.

> Die Protokollführer: Bernhard Moll und Rolf Stolz